

Ernst Sperl

Achleiten 139

A-4752 Riedau

E-Mail: ernst.sperl@aon.at

Telefon: 07764/6577

Offener Brief an
Oberösterreichische Kraftwerke Aktiengesellschaft

Riedau, am 13.12.1998

Betrifft: Notwendigkeit der 110kV-Leitung von Ried nach Ranna mit
 Umspannwerk in Raab

In einer bezahlten Anzeige (OÖ-Rundschau 10.12.1998, Teil Schärding) behaupten Sie (bzw. der örtliche Wirtschaftskammer-Obmann):

„Zukünftiger Wohnbau und vor allem künftige Betriebsansiedlungen wären mittelfristig durch eine mangelhafte Stromversorgung gefährdet“, wenn die Leitung nicht gebaut wird.

Diese Argumentation erinnert mich an die damaligen Zwentendorf-Argumente. Ob dieser Vergleich gerechtfertigt ist, kann erst beurteilt werden, wenn ihre Entscheidungsgrundlagen bekannt sind.

Ihrem Internet – Angebot konnte ich keine Informationen über dieses Leitungsprojekt entnehmen. Für eine sachliche Diskussion sollten insbesondere folgende Fakten bekannt sein:

- eine Landkarte mit dem bestehenden Hochspannungsnetz der Region (30kV und 110kV)
- eine Landkarte mit der geplanten Leitung und dem Versorgungsgebiet des geplanten Umspannwerkes Raab
- Aussagen über die Kapazität einer 30kV Leitung und im Vergleich dazu einer 110 kV Leitung (maximal transportierbare Strommenge, Leitungsverlust in % pro 100 km Leitungslänge im Jahresdurchschnitt)
- geplante Kosten der 110kV-Leitung und des Umspannwerkes, kalkulierte Abschreibungsdauer, geplante Betriebskosten pro Jahr
- derzeitige und von Ihnen erwartete Jahres-Stromabnahme in dem vom künftigen Umspannwerk versorgten Gebiet
- derzeitige und von Ihnen geplante Spitzenbelastung in dem vom künftigen Umspannwerk versorgten Gebiet

Mit freundlichem Gruß
Ernst Sperl e.h.